

**Tabelle A4.6.3-1: Studienberechtigte mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag im Berichtsjahr 2009 nach Ausbildungsbereichen, alten und neuen Ländern<sup>1</sup> und Geschlecht; Anzahl und Anteil (in %) an den Neuverträgen<sup>2</sup>**

Ausbildungsbereich <sup>3</sup>	Insgesamt		Alte Länder		Neue Länder		Männer		Frauen	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Industrie und Handel	85.389	26,5	70.629	27,0	14.760	24,4	41.430	22,5	43.959	31,7
Handwerk	9.729	6,3	7.449	5,6	2.280	9,8	5.721	5,0	4.008	9,6
Öffentlicher Dienst	5.619	41,7	3.771	36,5	1.848	58,3	1.632	35,0	3.987	45,2
Landwirtschaft	1.635	11,0	1.356	11,9	279	8,0	987	8,6	648	18,5
Freie Berufe	9.609	23,8	7.569	21,2	2.040	42,5	1.275	56,6	8.334	21,8
Hauswirtschaft	51	1,3	51	1,9	0	0,0	3	1,0	48	1,4
<b>Insgesamt</b>	<b>112.032</b>	<b>20,4</b>	<b>90.825</b>	<b>20,0</b>	<b>21.207</b>	<b>22,0</b>	<b>51.051</b>	<b>16,1</b>	<b>60.981</b>	<b>26,0</b>

<sup>1</sup> Neue Länder einschließlich Berlin.

<sup>2</sup> Prozentuierung ohne Einbeziehung der Kategorie im „Ausland erworbener Abschluss, nicht zuordenbar“ zur schulischen Vorbildung; darüber hinaus ist davon auszugehen, dass hierin auch fehlende Angaben gemeldet worden sind.

<sup>3</sup> Seit dem Berichtsjahr 2008 werden Auszubildende der Seeschifffahrt in der Berufsbildungsstatistik nicht mehr gemeldet.

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des Bundesinstituts für Berufsbildung auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember). Absolutwerte aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; die gerundete Gesamtzahl kann aufgrund der Rundung je Zelle von der Summe der gerundeten Einzelwerte abweichen.